

# Schach

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **8 (1932)**

Heft 28

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

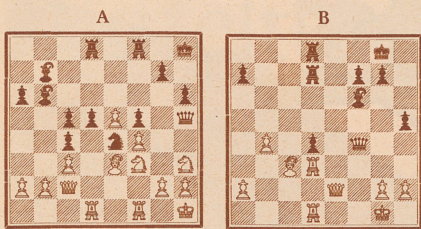
## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

### 36. Schweizerisches Schachturnier 16.—31. Juli in Bern

#### Taktische Ueberraschungen.

An dem gemischten Meisterturnier, zu dem der Kampf um die Schweizerische Meisterschaft in diesem Jahr ausgebaut wird, dürfen sich unsere Schweizer auf allerlei Ueberraschungen gefasst machen, denn die internationalen Gäste sind nicht nur hervorragende Kenner der modernen Schachstrategie, sie lieben auch die taktischen Ueberraschungen, wie die nachfolgende Blütenlese zeigt:



**A:** Gespielt von Aljehin (Schwarz) gegen Torres (Weiß) in Sevilla 1922.

1. ... d5-d4! (bereitet das Damenopfer vor!) 2. c3xd4 c5xd4 3. Le3xd4 Lb6xd4 4. Td1xd4 Td8xd4 5. Sf3xd4 Dh5xh3! 6. g2xh3 Sc4-f2+ 7. Kh1-g1 Sf2-h3#.

**B:** Gespielt von Aljehin (Schwarz) gegen Kmoch (Weiß) in Keeskemert 1927.

1. ... d4xc3!! 2. Td3xd7 Td8xd7 3. Td1xd7 Lf6-d4+ 4. Kg1-h1 (oder Txd4 Dd4+ 5. Kf1 Df4+ 6. Ke1 Dxb4 usw.) Df4-c1+ nebst Matt im nächsten Zuge.

Auf 2. De8+ hatte Aljehin vorbereitet: Kh7 3. Dxd7 De4!! 4. Dxf7 (oder Dd5 Dxd7 6. Txd e2 7. Te5 Ld4+!) 4. ... e2 5. Dxb5+ Kg8 und Schwarz gewinnt.

**C:** Gespielt von Euwe (Weiß) gegen Noteboom (Schwarz) im Turnier von Amsterdam im Januar 1931.

1. Sf3xe5! Ld6xe5 (auf fxe5 folgt 2. Dh5+ Ke7 3. Df7+ Kd8 4. Df6+ etc. oder 2. ... Kd8 oder f8 3. Txd6!) 2. Td1-d7 De7xd7 (nur so ist das Matt zu verhindern) 3. De2-h5+ Ke8-f8 4. e6xd7 Ta8-d8 5. Tf1-d1 Th8-h7 6. f2-f4! g5xf4 7. g3xf4 Le5xf4 8. Dh5-f5 Lf4-e3+ 9. Kg1-h1 Th7-f7 10. b2-b4 Le3-g5 11. Df6-e6 Kf8-g7 12. De6xb6 Tf7xd7 13. Db6xd8! Td7xd8 14. Td1xd8 Aufgegeben.

# SCHACH

Redigiert von J. Niggli, Kasernenstraße 21c, Bern



Weltmeister Dr. A. Aljehin

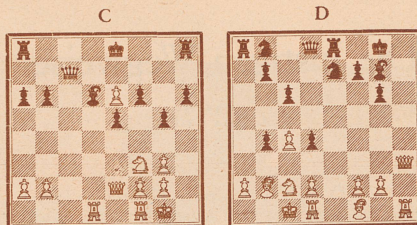
gibt in der Woche vor dem Turnier noch eine Anzahl von Simultanvorstellungen und zwar am 8. Juli in Basel, am 9. Juli in Zürich, am 11. Juli in Aarau und am 13. Juli in Bern.



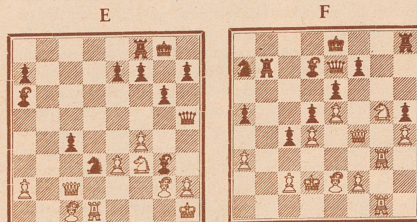
Dr. Max Euwe



E. Bogoljubow



**D:** Euwe spielt mit Weiß:  
1. Sxd4 Lxd4? 2. Dh8+!! und Matt im nächsten Zuge!



**E:** Bogoljubow (Schwarz) gegen Kashdan (Weiß) in Bled 1931:

1. ... Lxh2! 2. Sxh2 Dxd1+! 3. Dxd Sf2+ und Weiß gibt auf.

**F:** In einer Partie mit Réti gelang Bogoljubow folgende glänzende Kombination:

1. Le2xh5! c3+ 2. Ke3 und Schwarz mußte aufgeben, denn Txh5 wäre wie folgt widerlegt worden: 3. Sxf7! Tf5 4. Tg8+ Kxf7 5. Tg1-g7#.

#### Lösungen:

**Nr. 387 von Dawson:** Kb6 Td1 f1 Sa3 Ka1 Lb1 Sh1 Ba2 a5 b2 b3. Matt in 4 Zügen.

1. Tf4! a4 Txa4 Sf2 3. Txbl+ abd) 4. Sf2#.

1. ... Sf2 2. Txf2 a4 3. Te2 be 4. Sxf2#.

1. Td4? scheitert an Sf2!

**Nr. 388 von Votruba:** Kc5 Dg5 Ld7 d8 Sc6 f4 Ba4; Kb7 La8 Bb2 b4 c2 c4 d2 d4 e7 f6. Matt in 3 Zügen.

1. Se6! droht 2. Kb5 3. Sc5#; die Abwehr besteht in der Springerverwandlung auf b1, c1 oder d1, worauf Weiß mit Kxb4 (c4, d4) die Doppeldrohung 3. Sc5 und Db5# aufdeckt.

*Eine sensationelle Nachricht:*

**MOUSON** bringt die billigen-hochwertigen »IGEMO« Erzeugnisse!

**IGEMO**  
Erzeugnisse sind Mouson-Fabrikate das verbürgt höchste Qualität!

*Achten Sie auf die BLAU-ROTE Packung*

In allen einschlägigen Geschäften erhältlich

- SHAMPOO fr. 20
- TOILETTESEIFE fr. 55
- HAUTCREME fr. 50
- HAUTCREME fr. 1-
- RASIERCREME fr. 80
- RASIERCREME fr. 120
- RASIERSEIFE fr. 65
- RASIERSEIFE fr. 120
- ZÄHNPASTE fr. 120
- MUNDWASSER fr. 265

I.G. MOUSON & CO., HERSTELLER DER BEKANNTEN »CREME MOUSON« UND »SPORTCREME MOUSON«  
GENERALDEPOT: WILLY REICHEL, KUSNACHT-ZÜRICH

**Pupille**

Jeder Amateur sollte sich zunächst diesen Namen merken, wenn er eine Kleinfilm-Camera kaufen will.

Also bitte:

**Pupille**

**Pupille**

**Pupille**

**Pupille**

**Pupille**

Es ist in der Tat ein Präzisionswerk ohnegleichen, das alle Ansprüche erfüllt.

Die Klein-Camera

**Pupille**

mit Kodak Verichrome-Film geladen, ist nicht zu schlagen.

Verlangen Sie Sonderprospekte vom Photohändler.

3x4  
16 Aufnahmen  
Rollfilm 4x6 1/2

**Kodak Akt. Ges. Dr. Nagel-Werk  
Stuttgart-Wangen Nr. 42**